

Der SC Berg erwidert

Am Samstag veröffentlichten wir unter dem Titel «Wirbel um Grenzgänger des Sportclubs Berg» einen Artikel, der von einem Konstanzer Pressebüro verbreitet wurde. Das Präsidium des Sportclub Berg präzisiert dazu die folgenden Einzelheiten:

Seit dem 17. Juli hat der SC Berg mit seinen ehemaligen Spielern Gentes, Hildebeutel und Marquart nichts mehr zu tun. Alle drei Akteure wurden ab diesem Datum ohne Ablösesumme freigegeben, nachdem diese die Trainer abgegeben und die fälligen Klubbeiträge bezahlt hatten. Diese Grenzgänger waren auch ohne Ablösesumme in die Schweiz gekommen und kehren nun wieder in die BRD zurück. Gentes wurde von Radolfzell übernommen, Hildebeutel und Marquart werden bei der DJK Konstanz spielen.

Der Sportclub Berg legt auch Wert auf die neue Zielsetzung im Verein, wonach mehr und mehr mit eigenen Spielern der sportliche Erfolg angestrebt werden soll. Dieses Ziel besteht primär darin, dem SC Berg eine 2.-Liga-Mannschaft zu erhalten. Darüber hinaus soll auch den übrigen Mannschaften ein Augenmerk geschenkt und speziell der Nachwuchs gefördert werden. -fh-